

Gründungsmitglieder

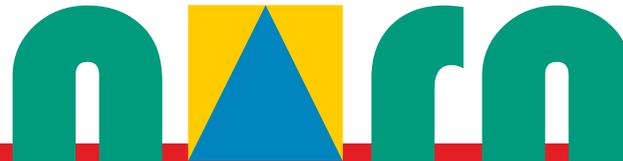
- Stadtarchiv Heidelberg
- Kurpfälzisches Museum der Stadt Heidelberg
- Universitätsarchiv der Universität Heidelberg
- Zentralarchiv zur Erforschung der Geschichte der Juden in Deutschland/Heidelberg
- Unternehmensarchiv der HeidelbergCement AG, Heidelberg/Leimen
- EMBL Archive, Heidelberg
- Kreisarchiv Rhein-Neckar-Kreis/Ladenburg
- Stadtarchiv Weinheim
- DKFZ Archiv, Heidelberg
- MARCHIVUM, Mannheim
- Archive der Gemeinde Edingen-Neckarhausen und der Stadt Schriesheim
- Benway Document GmbH, Mannheim
- Stader, History & Communication, Mannheim

Notfallverbund Archive Rhein-Neckar e.V.

NARN, c/o Dietmar Cramer
HC-Unternehmensarchiv
Rohrbacher Str. 95, 69181 Leimen
Telefon +49-6221-481-13653
Telefax +49-6221-481-13742
vorstand@narn.eu
www.narn.eu

Sitz des Vereins: Heidelberg
Eingetragen beim
Registergericht Mannheim, VR 702282
Stnr. 32489/52420

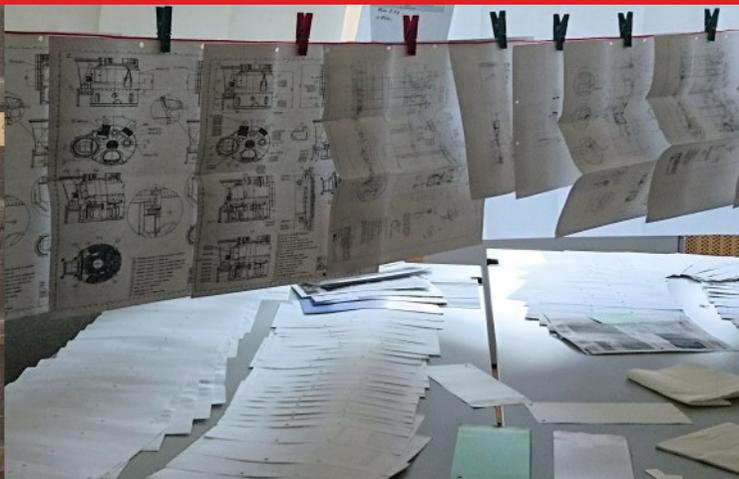
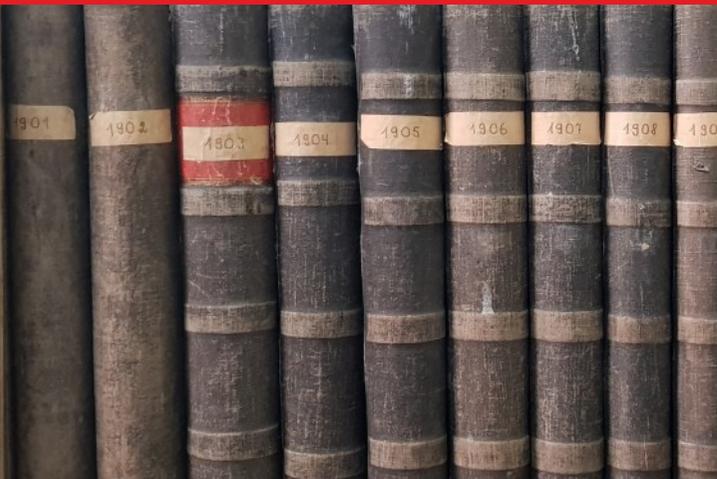
Bankverbindung:
Deutsche Bank AG, Mannheim
BIC: DEUTDEDBMAN
IBAN: DE 7967 0700 2400 6576 6800



Die ersten 24 Stunden entscheiden!

**Im Katastrophen- und Schadensfall:
Schaden minimieren, Handlungsfreiheit
und Zeit gewinnen.**

Notfall - Prävention
Notfall - Ausrüstung
Notfall - Planung
Notfall - Logistik
Notfall - HelferInnen



Solidarität im Verbund: Was uns antreibt

Die Notfallplanung ist eine wichtige Kern- und Daueraufgabe in Archiven, Bibliotheken und Museen. Sie umfasst sowohl Präventivmaßnahmen, als auch die Vorbereitung auf schnelle und kompetente Bergungsmaßnahmen nach Eintritt eines Schadenfalls. Erfolgreiche Maßnahmen bei einem Schaden sind auch mit Blick auf eine aus wirtschaftlichen Gründen gebotene Schadensbegrenzung wichtig.

Um im Schadensfall angemessen reagieren zu können, ist sowohl eine umfangreiche Ausrüstung erforderlich, als auch der jederzeitige Zugang zu Transportkapazitäten, Kühlhäusern und allen denkbaren Mitteln des Kulturgutschutzes.

Ausgefeilte Planung und Organisation für den Ernstfall, geschulte und geübte MitarbeiterInnen und HelferInnen, gemeinsam abgestimmte Handlungsempfehlungen und praxis-

nahe Übungen mit den ortsansässigen Feuerwehren sind ebenso Voraussetzungen für die funktionierende Notfallbewältigung.

Der aus der AG Notfallplan der Heidelberger ArchivarInnen entwickelte und jetzt in Form eines gemeinnützigen Vereins ins Leben tretende Notfallverbund Rhein-Neckar e.V. bietet eine optimale, fachlich kompetente sowie wirtschaftliche Lösung für den effektiven wie effizienten Kulturgutschutz im Fall eines nie vorhersehbaren Schadensereignisses, das für jedes Archiv katastrophale Auswirkungen haben kann.

Der Verein nutzt Synergieeffekte, bietet ein breites, verlässliches Kompetenznetzwerk und verwendet die Mitgliedsbeiträge zu einem großen Teil direkt als Sachleistungen für die Mitglieder. In solidarischer Zusammenarbeit bietet der Verein im Notfall erweiterte Handlungsoptionen, die deutlich über jene des einzelnen Archivs hinausgehen.

Im Mitgliedsbeitrag von jährlich 200 € sind folgende Leistungen bereits verbindlich enthalten:

- Zugang zu den vertraglich fixierten Leistungen, u.a. Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für einen großen Kühlhausanbieter
- Laufender Unterhalt und zyklische Erneuerung einer auf die spezifischen Anforderungen der Mitglieder abgestimmten Notfallausrüstung (aktuell: acht Gitternotfallboxen mit Notfallkit)
- Zugang zu den Notfallboxen im Stadtarchiv Heidelberg über die Heidelberger Berufsfeuerwehr
- Regelmäßige kostenlose Notfallübungen
- Zugang zur Helferliste im Rahmen des freiwilligen Kooperationsvertrags zur Hilfe auf Gegenseitigkeit
- Kompetenznetzwerk und regelmäßiger Gedankenaustausch mit FachkollegInnen
- Kontaktnetzwerke auch zu bundesweiten Notfallverbänden



► Mit der Unterstützung des Vereins leisten Sie einen wichtigen solidarischen Beitrag zum Schutz von Kulturgütern. So steht den Mitgliedern im Notfall ein auf Basis der gegenseitigen Hilfe gewachsenes Kompetenznetzwerk mit organisierter Unterstützung zur Seite. In kritischen Situationen haben Sie rund um die Uhr Zugang zu wichtigen Partnern.

